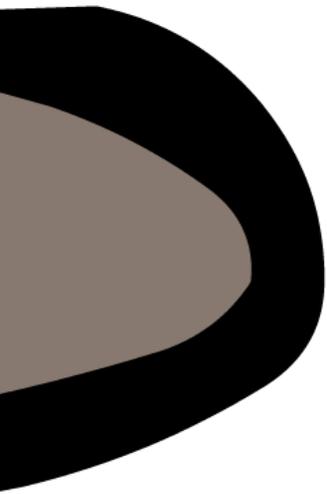


# WOOD

**WISSENSCHAFFEN**  
OPEN  
ONLINE  
COURSE



UNIVERSITÄTS  
BIBLIOTHEK  
MAINZ

&

STUDIUM  
generale

JG|U

eine Gemeinschaftsproduktion von:

IDEE

PLANUNG!!!

13

LEHRE MIT OFFENEN ONLINE KURSEN

CREATING KNOWLEDGE. DOING SCIENCE. THE HISTORY, RULES AND NORMS OF SCIENCE.



Wissenschafts-Ethik

Grundlagen der Wissenschaft

gute wissenschaftliche Praxis

3 Schwerpunkte  
3 Referenten

14

Wissenschaftliche Praxis

Wie betreibt man praktisch Wissenschaft?

Welche Regeln hat Wissenschaft?

Was ist die Grenze von (guter) Wissenschaft und Fehlverhalten?

Was darf Wissenschaft?

Welche Folgen haben ihre Ergebnisse?

Wie geht man richtig mit Daten um?

Wie zitiert man?

Welche Rolle spielen Interessen?

Wie politisch ist sie?

Grundlagen der Wissenschaft

Wissenschaftsethik

Was wollen wir konkret vermitteln?

Primär: Vorträge in sprecherzentrierten Videos ergänzt durch Interviews

(Video)grafisch ansprechende und verständnisunterstützende Gestaltung

Anregung/Aufforderung zur Selbsttätigkeit

15

ZEIT?

- ursprünglich ca. 3/4 Jahr (Jan.-Okt. 2015)
- inzwischen 1+3/4 Jahr, Fertigstellung voraus. Dez. 2016
- Verzögerungen: Erstproduktion / Bestell- und Fertigung

zu optimistisch

MATERIAL?

- technische Ausrüstung (2 Kameras, 2 Ansteckmikros, 2 weit. Mikros, 2 Stativ, Kamerarucksack, 3\*0,65kW Leuchten, 2\*Hintergrundausleuchtung, 12m Greenscreen, 20m Molton, Schnittrechner, Schnittprogramme)
- grafische Elemente (Bauzeichnungen, Einblendungen, Grafikrahmen, Titelfolien, ...)
- Lager- und Arbeitsräume

MENSCHEN?

- Wer soll sprechen?
- Wer soll zu sehen sein?
- Wer bedient die Technik?
- Wer bearbeitet das Material?

16

publikation

postproduktion



13

DIES LEGENDI 2016

14

ZIELE?

15

BILANZ IM OKTOBER 2016:

- 7 Interviews produziert
- 4 Experimente/Fallbeispiele produziert
- 49 Einheiten produziert
- 03 Einheiten postproduziert
- 15 Einheiten noch zu produzieren
- 61 noch zu postproduzieren

16

UMSETZUNG

G|LK

# LOOK – Lehre mit Offenen Online Kursen

Universitätsbibliothek - Studium Generale - Projekt „Akademische Integrität“

## CREATING KNOWLEDGE. DOING SCIENCE. Geschichte, Regeln und Normen der Wissenschaft



Dominik Schuh



Nicole Walger M.A.



Dr. Thomas Vogt



Dr. Andreas Hütig

### Inhalte:

- Vermittlung von Grundlagen, historischer Entwicklung, Praktiken und Regeln der modernen Wissenschaft
- Wissenschaftstheorie, -geschichte und -ethik
- Vermittlung fachübergreifender Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und der Regeln und Normen der guten wissenschaftlichen Praxis

In der medialen Öffentlichkeit diskutierte Fälle wissenschaftlichen Fehlverhaltens – seien es Plagiatsfälle oder Fälle von Datenfälschung – haben deutlich gemacht, dass die Wissenschaft grundlegender Regeln und Normen sowie funktionstüchtiger Verfahren und Vorgehensweisen zu ihrer Sicherung bedarf. Der Kurs soll die Grundlagen für wissenschaftliches Arbeiten vermitteln und wird als Kooperationsprojekt zwischen UB und Lehrenden des Studium Generale konzipiert.

### Didaktische Elemente:

- Sprecherezentrierte (präsentationsgestützte) Kurzvideos und Screencasts
- Ergänzende Lektüre
- Multiple Choice-Aufgaben, Lektüretests, Freitextaufgaben mit Peer-to-Peer-Kontrolle
- Fallorientierte Diskussionsgruppen

### Zielgruppen:

- Studierende verschiedener Fachrichtungen in den ersten Bachelor-Semestern
- Studieninteressierte nach Erwerb der Hochschulreife



Wissenschafts-  
Ethik

Grundlagen der  
Wissenschaft

gute  
wissenschaftliche  
Praxis

3 Schwerpunkte  
3 Referenten

fächer-  
übergreifend

# Wissenschaftliche Praxis

Wie betreibt man praktisch  
Wissenschaft?

Welche Regeln hat Wissenschaft?

Wo ist die Grenze von (guter)  
Wissenschaft und  
Fehlverhalten?

Wie geht man richtig  
mit Daten um?

Wie zitiert  
man?

Was ist  
Wissenschaft?

Wann beginnt moderne  
Wissenschaft?

Welche Voraussetzungen,  
Bedingungen hat sie?

Was ist Erklärung? Interpretation?  
Theorie? Was sind Paradigmen?

Was darf  
Wissenschaft?

Welche Folgen haben  
ihre Ergebnisse?

Welche Rolle spielen Interessen?

Wie politisch ist sie?

Grundlagen der Wissenschaft

Wissenschaftsethik

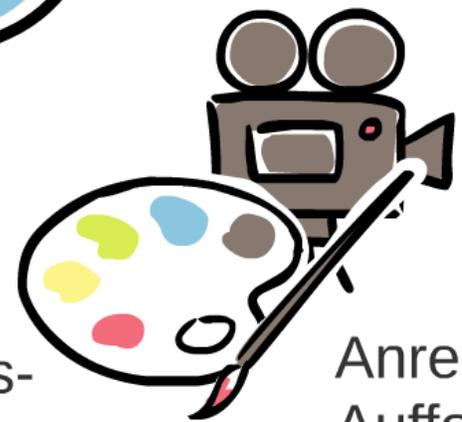
Was wollen wir konkret vermitteln?

Wie wollen wir vermitteln?

Primär: Vorträge in  
sprecherzentrierten  
Videos ergänzt  
durch  
Interviews

(Video)grafisch  
ansprechende  
und verständnis-  
unterstützende  
Gestaltung

Anregung/  
Aufforderung zur  
Selbstätigkeit



fächer-  
übergreifend

# Wissenschaftliche Praxis

Wie betreibt man praktisch  
Wissenschaft?

Welche Regeln hat Wissenschaft?

Wo ist die Grenze von (guter)  
Wissenschaft und  
Fehlverhalten?

Wie geht man richtig  
mit Daten um?

Wie zitiert  
man?

**Was ist  
Wissenschaft?**

**Wann beginnt moderne  
Wissenschaft?**

**Welche Voraussetzungen,  
Bedingungen hat sie?**

**Was ist Erklärung? Interpretation?  
Theorie? Was sind Paradigmen?**

**Was darf  
Wissenschaft?**

**Welche Folgen haben  
ihre Ergebnisse?**

**Welche Rolle spielen Interessen?**

**Wie politisch ist sie?**

**Grundlagen der Wissenschaft**

**Wissenschaftsethik**

**Was wollen wir konkret vermitteln?**

**Wie wollen wir vermitteln?**

Primär: Vorträge in



fächer-  
übergreifend

# Wissenschaftliche Praxis

Wie betreibt man praktisch  
Wissenschaft?

Welche Regeln hat Wissenschaft?

Wo ist die Grenze von (guter)  
Wissenschaft und  
Fehlverhalten?

Wie geht man richtig  
mit Daten um?

Wie zitiert  
man?

Was ist  
Wissenschaft?

Wann beginnt moderne  
Wissenschaft?

Welche Voraussetzungen,  
Bedingungen hat sie?

Was ist Erklärung? Interpretation?  
Theorie? Was sind Paradigmen?

Was darf  
Wissenschaft?

Welche Folgen haben  
ihre Ergebnisse?

Welche Rolle spielen Interessen?

Wie politisch ist sie?

Grundlagen der Wissenschaft

Wissenschaftsethik

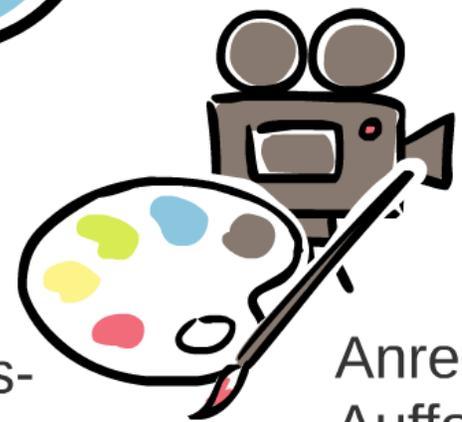
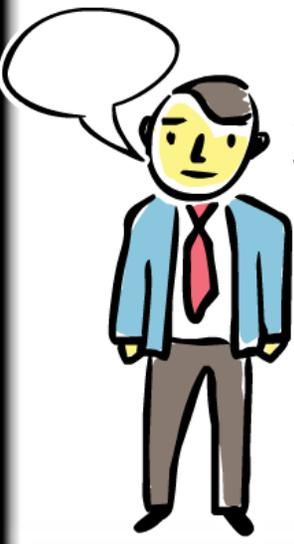
Was wollen wir konkret vermitteln?

Wie wollen wir vermitteln?

Primär: Vorträge in  
sprecherzentrierten  
Videos ergänzt  
durch  
Interviews

(Video)grafisch  
ansprechende  
und verständnis-  
unterstützende  
Gestaltung

Anregung/  
Aufforderung zur  
Selbstätigkeit



## ZEIT?

- ursprünglich ca. 3/4 Jahr (Jan.-Okt. 2015)
- inzwischen 1+3/4 Jahr, Fertigstellung voraus. Dez. 2016
- Verzögerungen: Erstproduktion / Bestell- und Fertigung



## MATERIAL?

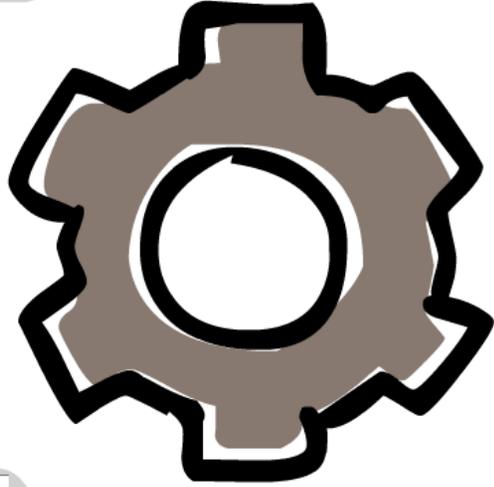
- technische Ausrüstung (2 Kameras, 2 Ansteckmikros, 2 weit. Mikros, 2 Stative, Kamerarucksack, 3\*0,65kW Leuchten, 2\*Hintergrundausleuchtung, 12m Greenscreen, 20m Molton, Schnittrahner, Schnittprogramme)
- grafische Elemente (Bauchbinden, Einblendungen, Grafikrahmen, Titelfolien, ...)
- Lager- und Arbeitsräume

- Wer soll sprechen?
- Wer soll zu sehen sein?
- Wer bedient die Technik?
- Wer bearbeitet das Material?

## MENSCHEN?



- vorbereitung**
- wichtige Entfernungen
  - 3-4 Seiten = ~7-10 Minuten Sprechtext (Geschwindigkeit)
  - Skripte sollten Ein- und Überblendungen, weiteres Material schon enthalten
  - (auch im eigenen Interesse) einfache und klare Satzkonstruktionen, verständliches Vokabular
  - klare Dokument- und Elementbenennungen // Missverständnisse und Suchzeiten für PostPro minimieren
  - bei Fremdmaterialien: Rechte abklären!!!



**produktion**

1 Sprecher/In  
1 Kameramensch  
1 Tonmensch

• ein Drehtag (ca. 6 Stunden mit Auf- und Abbau und Pausen) = 2 Einheiten (à 6-10 Minuten Ergebnis)

**Störfaktoren:**

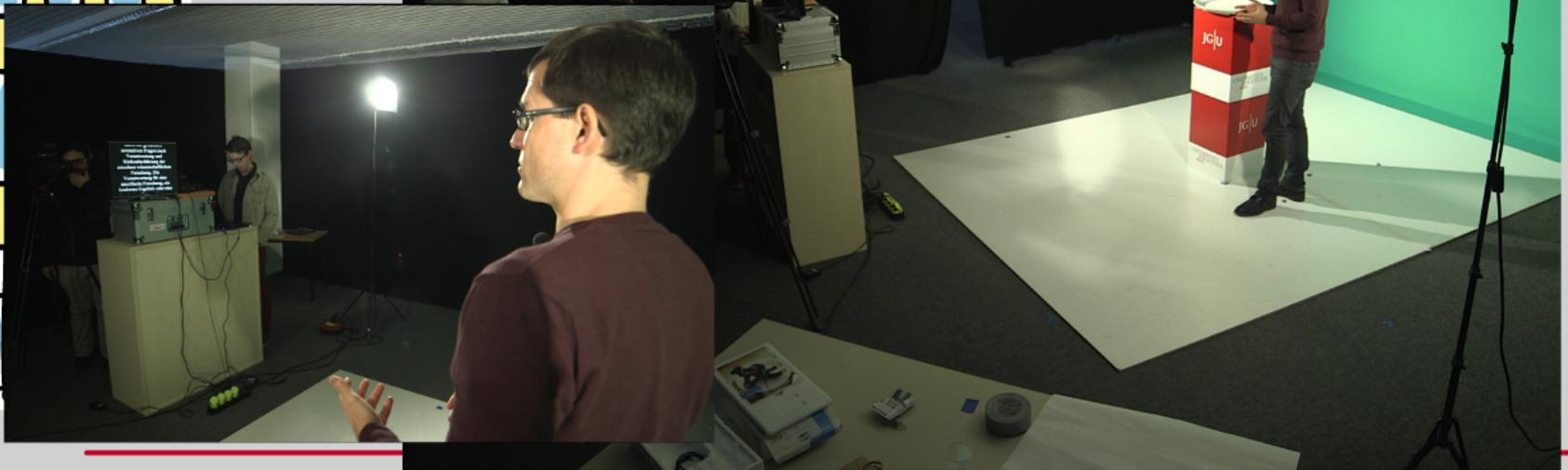
- Störgeräusche, Lichtverhältnisse, Bildschärfe etc. nachträglich kaum zu korrigieren

- publikation**
- wo soll das Material bereit gestellt werden?
- zunächst: lversity.org
  - später: YouTube-Kanal der JGU Mainz; freie Verfügbarkeit unter CC-by-Lizenz (insb. Nutzung für Blended Learning vorgesehen)
- **Nachbereitung / Ergänzung Material:**
- Quizzes formulieren und einfügen
  - Beschreibungstexte für Einheiten anfertigen
  - Literatur oder Literaturlisten bereitstellen
  - peer-to-peer-Aufgaben, Forendiskussionen etc.
  - möglich: Betreuung während Laufzeit des Kurses
- 

- postproduktion**
- leistung  
leistung  
leistung
- bildfläche+
- nicht an Hard- und Software sparen -> Standardausstattung nicht geeignet
  - Personal benötigt Fortbildung
  - klare Anweisungen und Absprachen über Gestaltung im Vorfeld
  - Material frühzeitig verfügbar, gut sortiert und gesichert
  - hinreichend Zeit einplanen (2-4 Stunden pro Einheit)
  - Probeeinheiten gemeinsam durchsprechen, bevor weitere Postproduktion startet
-



- wichtig  
Entfer



- 3-4 Seiten = ~7-10 Minuten Sprechtext (Geschwindigkeit)
- Skripte sollten Ein- und Überblendungen, weiteres Material schon enthalten
- (auch im eigenen Interesse) einfache und klare Satzkonstruktionen, verständliches Vokabular
- klare Dokument- und Elementbenennungen // Missverständnisse und Suchzeiten für PostPro minimieren
- bei Fremdmaterialien: Rechte abklären!!!

# vorbereitung



1 Kameramensch

1 Sprecher/in

1 Tonmensch



- ein Drehtag (ca. 6 Stunden mit Auf- und Abbau und Pausen) = 2 Einheiten (à 6-10 Minuten Ergebnis)

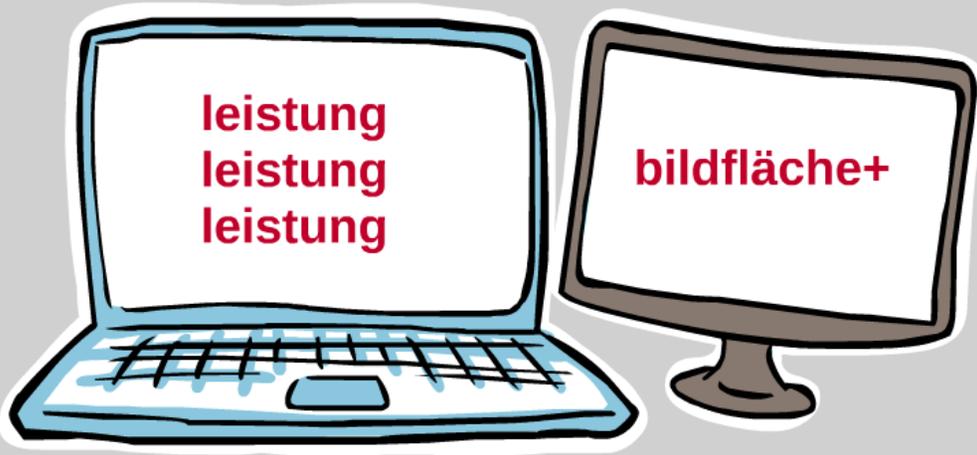
**Störfaktoren:**



Störgeräusche,  
Lichtverhältnisse,  
Bildschärfe etc.  
nachträglich kaum  
zu korrigieren

**produktion**

# postproduktion



leistung  
leistung  
leistung

bildfläche+

- nicht an Hard- und Software sparen -> Standardausstattung nicht geeignet
- Personal benötigt Fortbildung

- klare Anweisungen und Absprachen über Gestaltung im Vorfeld
- Material frühzeitig verfügbar, gut sortiert und gesichert
- hinreichend Zeit einplanen (2-4 Stunden pro Einheit)
- Probeeinheiten gemeinsam durchsprechen, bevor weitere Postproduktion startet



# publikation

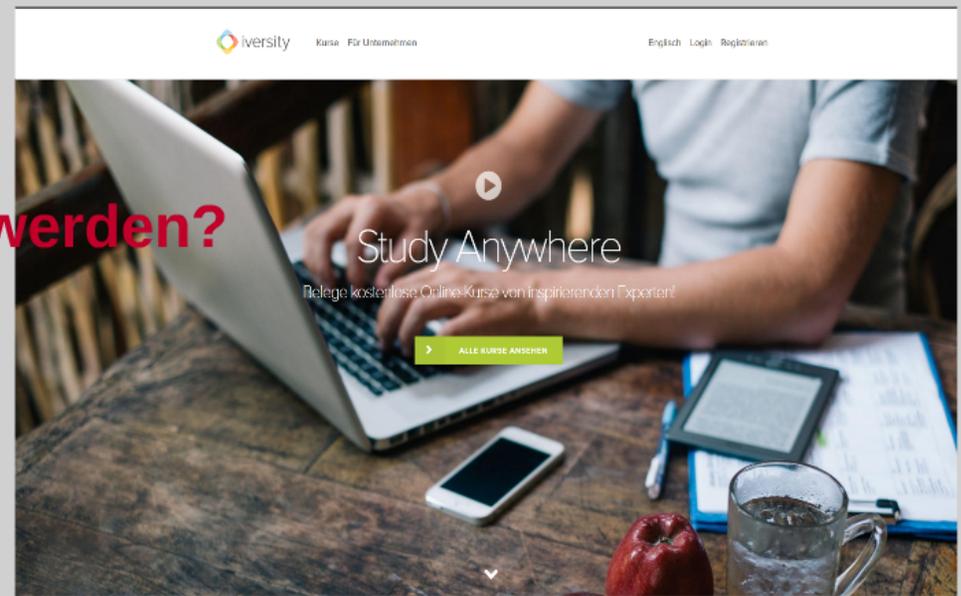
- **wo soll das Material bereit gestellt werden?**

- zunächst: Iversity.org

- später: YouTube-Kanal der JGU Mainz; freie Verfügbarkeit unter CC-by-Lizenz (insb. Nutzung für Blended Learning vorgesehen)

- **Nachbereitung / Ergänzung Material:**

- Quizzes formulieren und einfügen
- Beschreibungstexte für Einheiten anfertigen
- Literatur oder Literaturlisten bereitstellen
- peer-to-peer-Aufgaben, Forendiskussionen etc.
- möglich: Betreuung während Laufzeit des Kurses



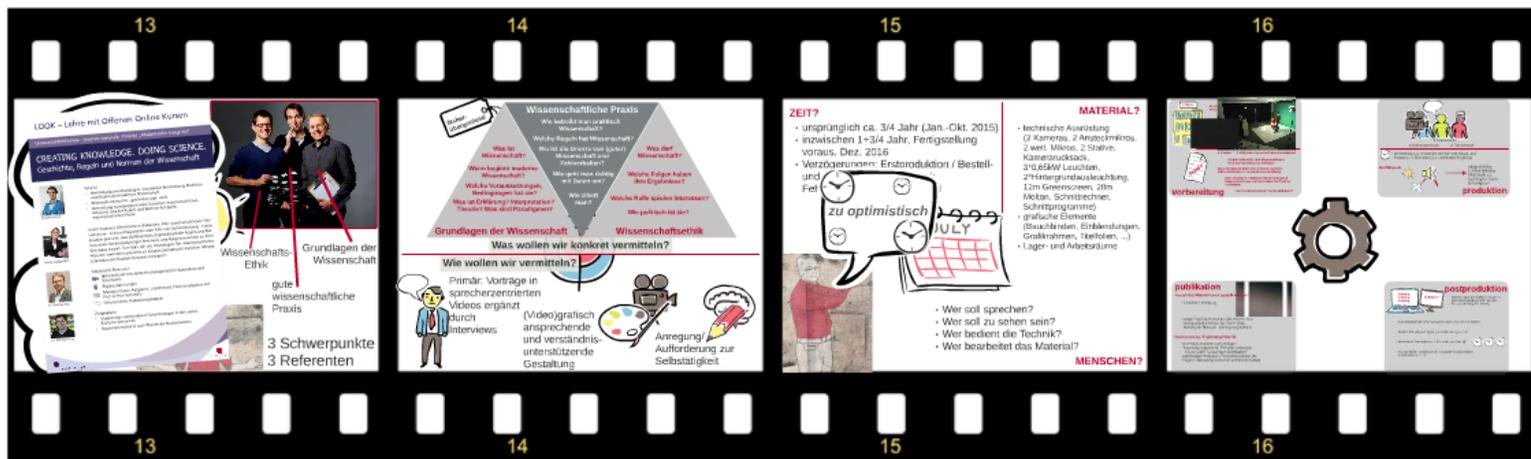
## BILANZ IM OKTOBER 2016:

- 7 Interviews produziert
- 4 Experimente/Fallbeispiele produziert
- 49 Einheiten produziert
- 03 Einheiten postproduziert
- 15 Einheiten noch zu produzieren
- 61 noch zu postproduzieren

UN

IDEE

PLANUNG!!!



ZIELE?

BILANZ IM OKTOBER 2016:

- 7 Interviews produziert
- 4 Experimente/Fallbeispiele produziert
- 49 Einheiten produziert
- 03 Einheiten postproduziert
- 15 Einheiten noch zu produzieren
- 61 noch zu postproduzieren

UMSETZUNG

DIES LEGENDI 2016

G|LK

WOOC

WISSENSCHAFFEN  
OPEN  
ONLINE  
COURSE

JGU

WOOC



WOOC

WISSENSCHAFFEN  
OPEN  
ONLINE  
COURSE

Wies  
gemacht wird!



gefördert durch das  
Medienzentrum der JGU  
im Rahmen von:  
LOOK - Lehre mit Offenen Kursen

## WOOC-TEAM



Nicole Walger (Koordination, bis 10.2016)

Tina Rotzal (Interviews)

Daniel Fröb (Grafiken+Kamera)

Florian Kolf (Postproduktion+Kamera+Ton)

Support

Thomas Hartmann (Fotografie)

Mandy Kaiser (medien-did. Beratung)

Oliver Eberlen (Musik, Marketing Beratung)

MOSER.DESIGN (Name + Basisdesign)

u.a.m.

Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit.

**WOOC**

WISSENSCHAFFEN  
OPEN  
ONLINE  
COURSE